



unter
SPANNUNG

Bürgerinitiative Landkreis Cloppenburg unter Spannung

Informationsveranstaltung SPD Garrel

Nikolausdorf, 07.08.2017

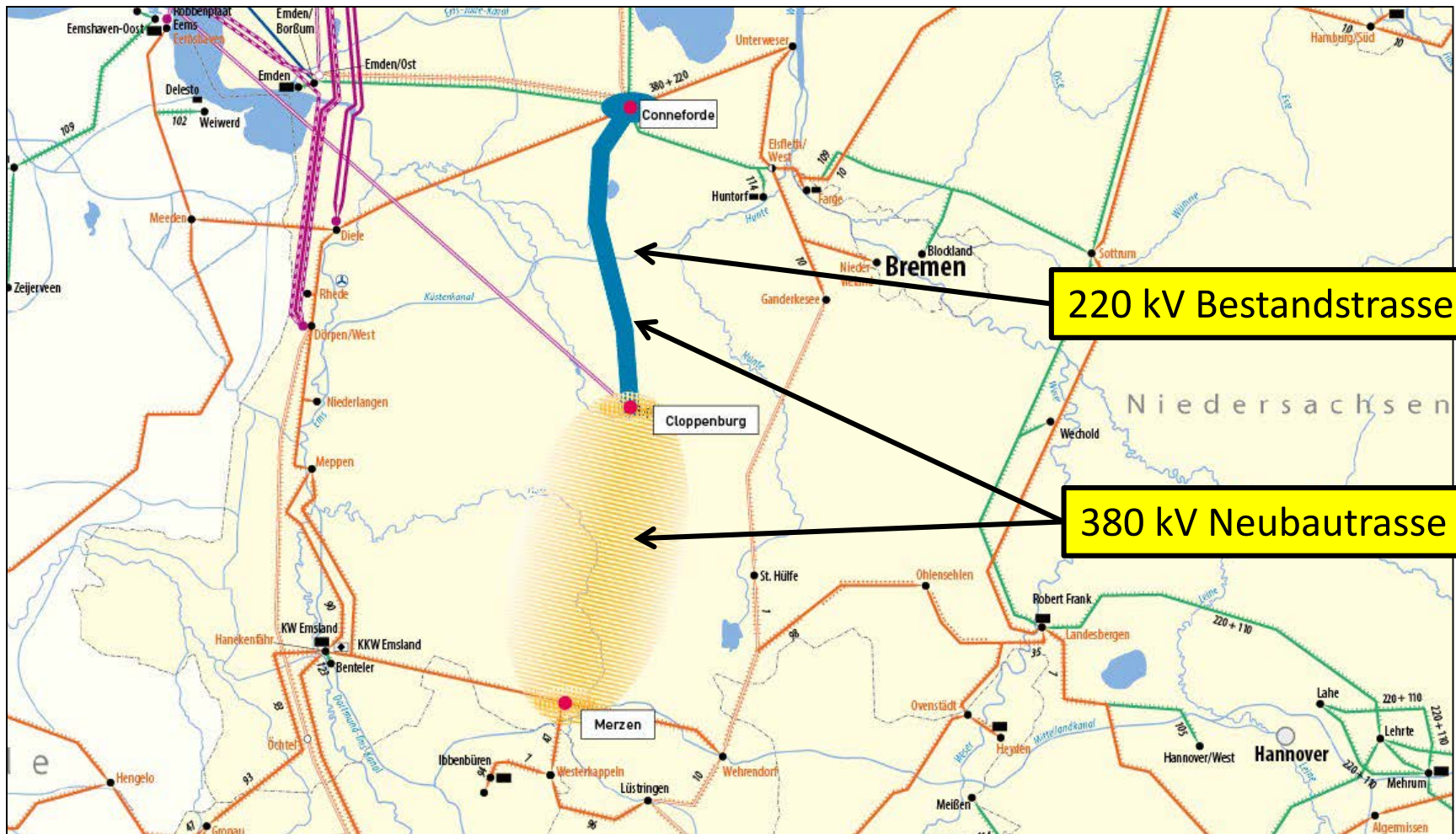
Wer sind wir :

- Besorgte Bürger aus Gemeinden des Landkreises CLP
- Zusammenschluss mehrerer kleiner Bürgerinitiativen
- Bethen, Kellerhöhe, Beverbruch, Cappel, Essen
- Sachlich gegen die Netzausbaupläne Strom in derzeitiger Form
- Enge Zusammenarbeit mit anderen BI
- Anerkannte Mitarbeit in allen Foren und Arbeitskreisen
- **Nur gemeinsam haben wir eine Chance!**

Aktuelle Information zur Netzausbauplanung

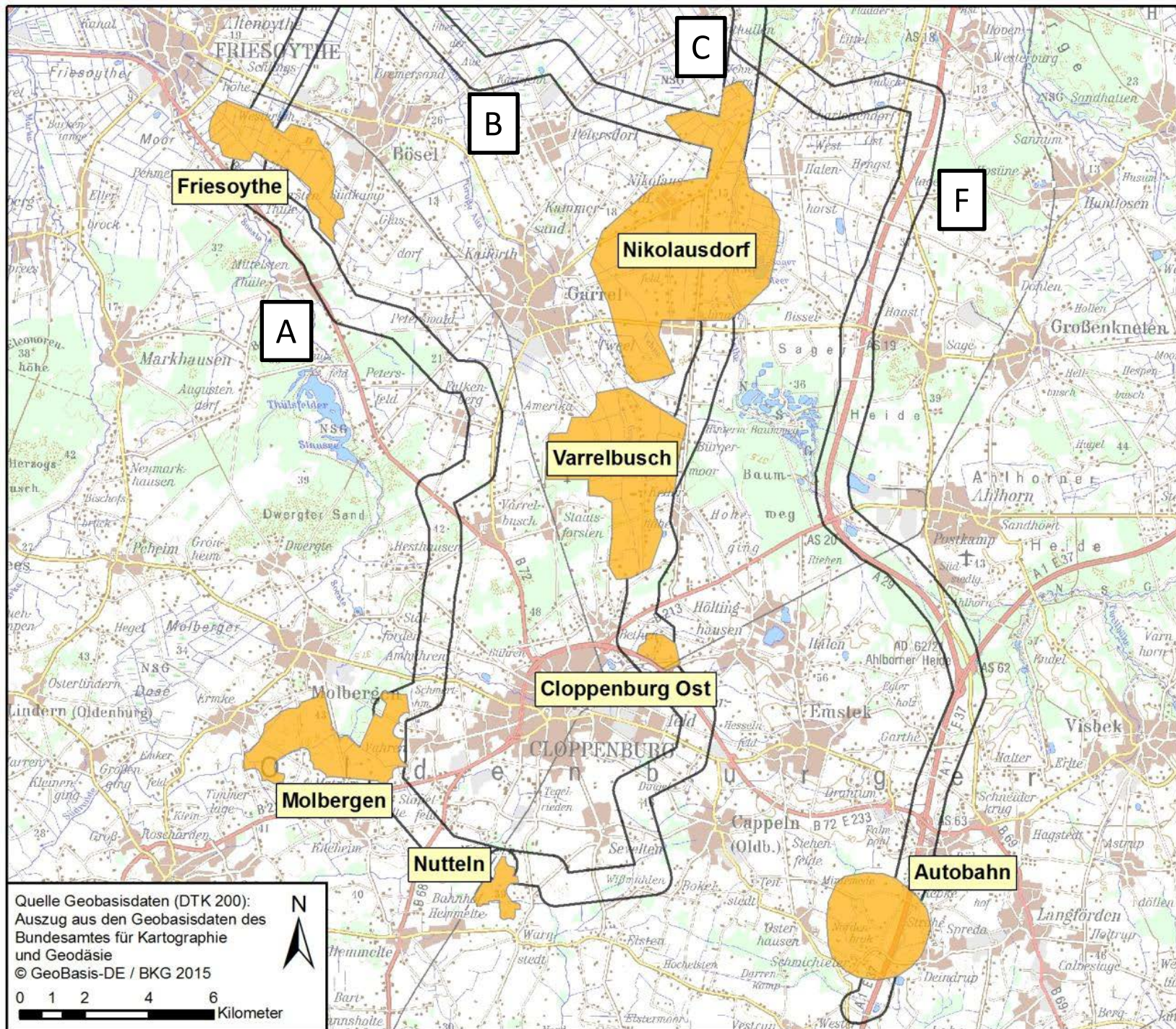
- Gesamtüberblick
- Raumordnungsverfahren CCM
- Raumordnungsverfahren Offshore-Anbindung
- Gutachten Gemeinde Cappeln
- Ausblick

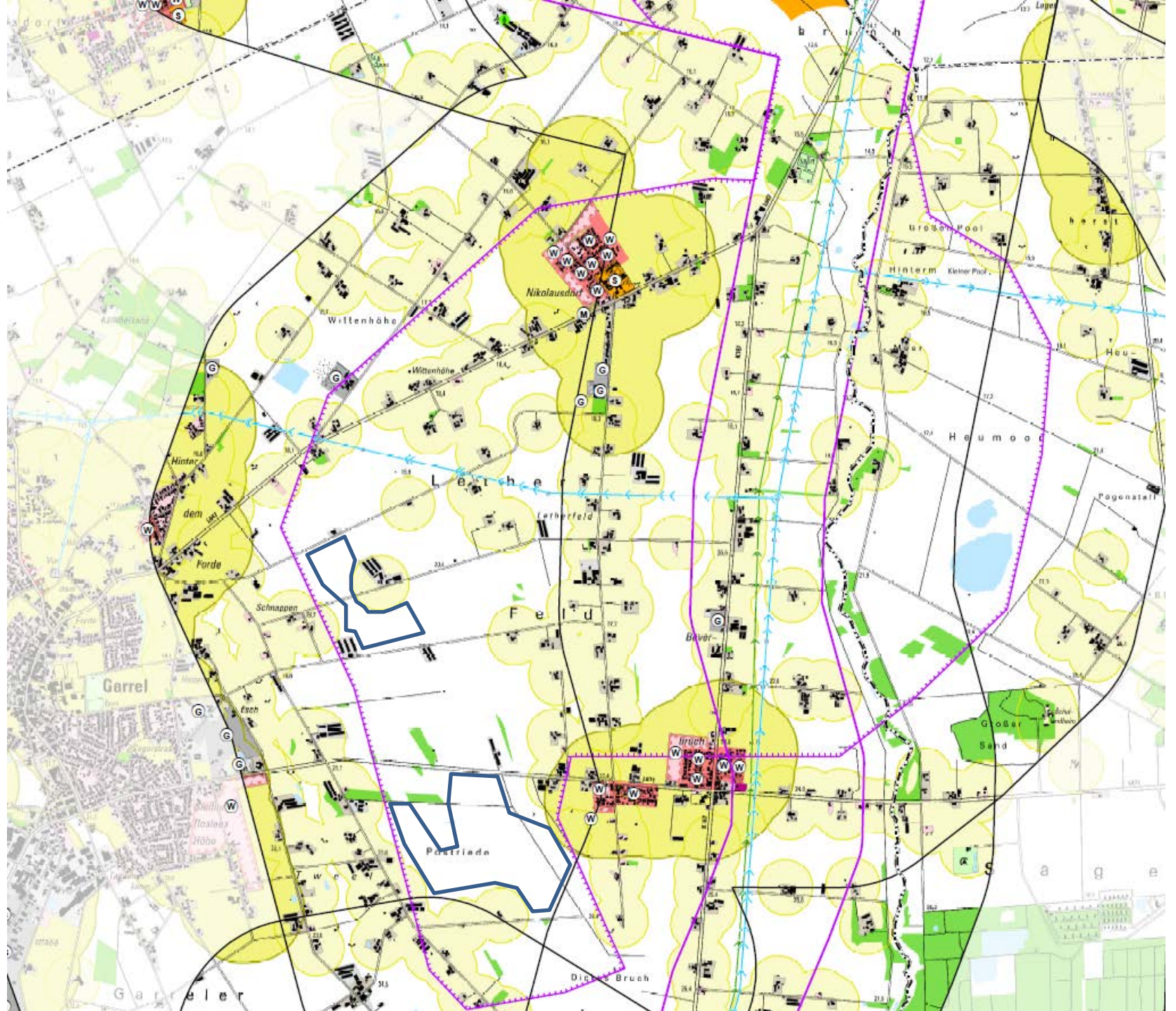
Stand: 07.08.2017



Bundesbedarfsplangesetz

- Vorhaben Nr. 6
- energiewirtschaftliche Notwendigkeit und vordringlicher Bedarf festgestellt (durch vom LK beauftragte Sachverständige überprüft)
- Ausführung als 380 kV Drehstromfreileitung
- Änderung 21.12.2015: Pilotprojekt Erdkabel
 - o auf technisch und wirtschaftlich effizienten Teilabschnitten
 - o Abstand weniger als 400 Meter zu Wohngebäuden im Bebauungsplan
 - o Abstand weniger als 200 Meter zu Wohngebäuden im Außenbereich
 - o Freileitung nach Bundesnaturschutzgesetz unzulässig





Legende

Rot: Trassenachse in Engstelle

Wohnhäuser und Puffer



Haus im Innenbereich mit 400 m Puffer

Abstände Haus Innenbereich - Trassenachse



Haus im Außenbereich mit 200 m Puffer

Abstände Haus Außenbereich - Trassenachse

Bestandsleitungen

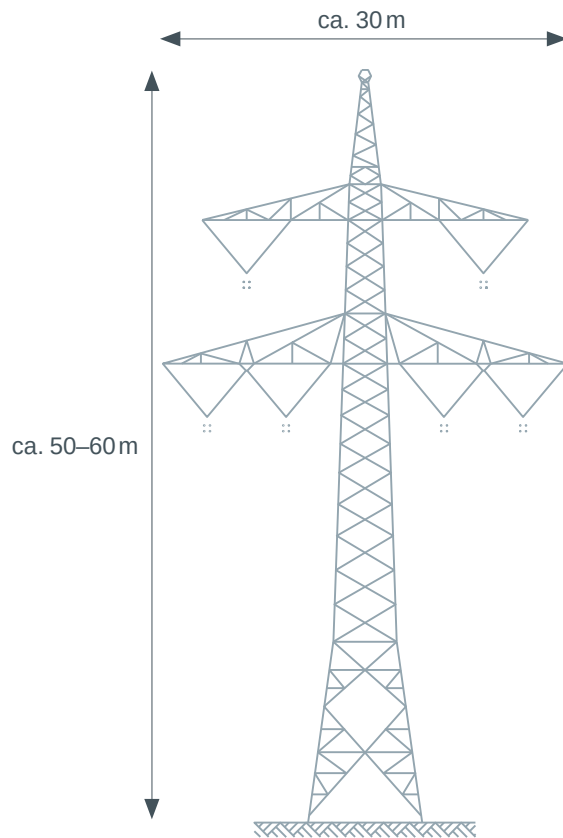
220 kV

110 kV





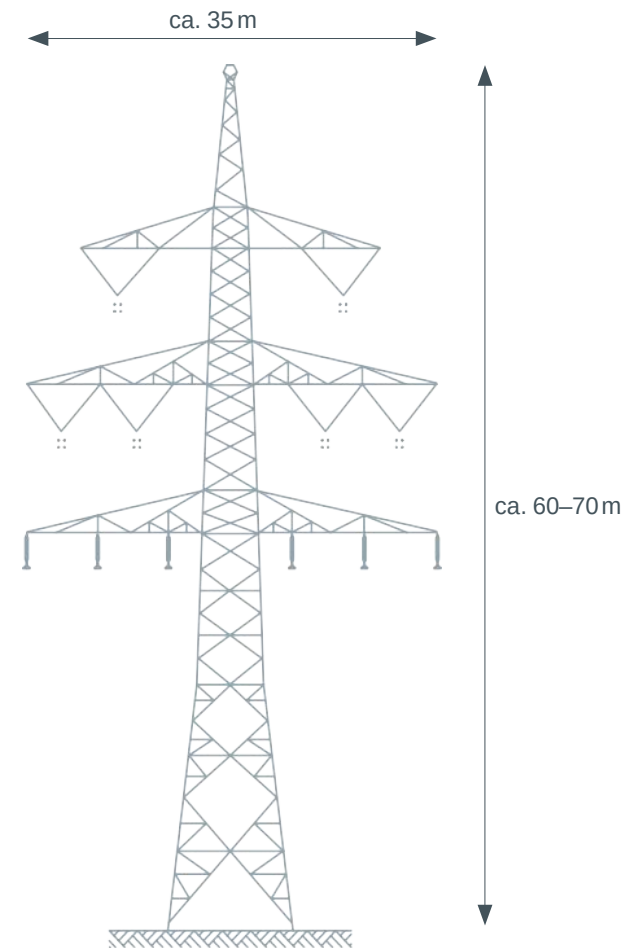
unter
SPANNUNG



„Donau“



St. Peter u. Paul ca. 46 m



„Donau-Einebene“

Raumordnungsverfahren wurde eingeleitet:

- Bis 18.08. Auslage der Antragsunterlagen in den Rathäusern
- Oder per Download Link auf unserer Internetseite
- Nur wer bereits im Raumordnungsverfahren Widerspruch erhebt, kann gegen den späteren Planfeststellungsbeschluss Rechtsmittel einlegen.
- Stellungnahme von jedem einzelnen, möglichst jeder Betroffene, jeder für seinen betroffenen Bereich.
- Unterstützung auf der Internetseite der BI: www.clp-unter-spannung.de
- Hilfestellung für die Erstellung der Einwände durch Mitglieder
- Bei der Gemeinde mündlich zur Niederschrift
- **01.09. Ende der Abgabefrist**

Internetseite der BI:

www.clp-unter-spannung.de



Termine:

- 15.06. Das Raumordnungsverfahren ist eröffnet. Verfügbarkeit der Antragsunterlagen im Internet unter folgendem Link: [ArL-Antragsunterlagen](#).
Auslage der Antragsunterlagen in den Rathäusern der betroffenen Gemeinden im Zeitraum: 26. Juni - 18. August 2017
- 04.08. Termin zur Abgabe der Arbeitsgruppenergebnisse
- 05.08. 14:00 - 17:00 Uhr Hilfestellungen für die Einreichung der Einwände im Vereinsheim am Sevelter Sportplatz
- 07.08. Informationsveranstaltung der SPD Garrel, Teilnehmer u.a. MdL Renate Geuter um 19:00 Uhr im Gasthof "Zur Post" in Nikolausdorf
- 08.08. 19:00 Uhr Sitzung mit aktiven Mitgliedern, Besprechung der Arbeitsergebnisse
- 18.08. Termin zur Abgabe der Unterschriftslisten
- 22.08. Ende der Frist zur Abgabe einer Stellungnahme im **Offshore-Raumordnungsverfahren**
- 01.09. Ende der Frist zur Abgabe einer Stellungnahme im **Raumordnungsverfahren CCM**

Aktuelles:

05. August 2017 - Hilfestellung für die Erstellung der Einwände im Vereinsheim am Sevelter Sportplatz

18. Juli 2017 - Einwände im Raumordnungsverfahren CCM

Das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems (ArL) hat am 15.06.2017 das Raumordnungsverfahren für das Vorhaben 380KV-Leitung Conneforde - Cloppenburg Ost - Merzen, Maßnahme 51a „Conneforde - Cloppenburg Ost“, sowie Flächen für zwei Umspannwerke inkl. Konverteranlagen im Raum Cloppenburg eingeleitet.

Die Unterlagen liegen bis ca. Mitte August in den jeweiligen Gemeinden zur Ansicht aus. Darüber hinaus könnt Ihr die Antragsunterlagen über diesen [Link](#) von der Internetseite des ArL herunterladen.

Jeder kann sich im eigenen Wohnort schriftlich oder zur Niederschrift zu dem Vorhaben äußern. Die abgegebenen Stellungnahmen werden von der Gemeinde an das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems weitergeleitet. D.h., man muss keine eigene schriftliche Stellungnahme verfassen, wer sich damit nicht so gut auskennt, geht zur Heimatgemeinde und bringt dort seine Bedenken und Gründe gegen das Projekt mündlich zur Niederschrift vor.

Schriftliche Einwände können auch direkt an das:

Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems
Theodor-Tantzen-Platz 8
26122 Oldenburg

geschickt werden. Zur Vereinfachung des Verfahrens können die Stellungnahmen auch in elektronischer Form an die Email-Adresse: ccm51a@arl-we.niedersachsen.de abgegeben werden.

Zu beachten ist der Termin 01.09.2017, dann endet die Frist zur Abgabe einer Stellungnahme.

Jeder einzelne hat das Recht, einen Einwand zu erheben. Wenn Ihr einen Einwand gegen den geplanten Trassenbau erhebt, dann sollte er so individuell wie möglich gestaltet werden. Es ist nicht hilfreich, mehrere Einwände mit dem selben Inhalt zu verfassen und einzureichen, diese Sammel Einwände werden nicht anerkannt.

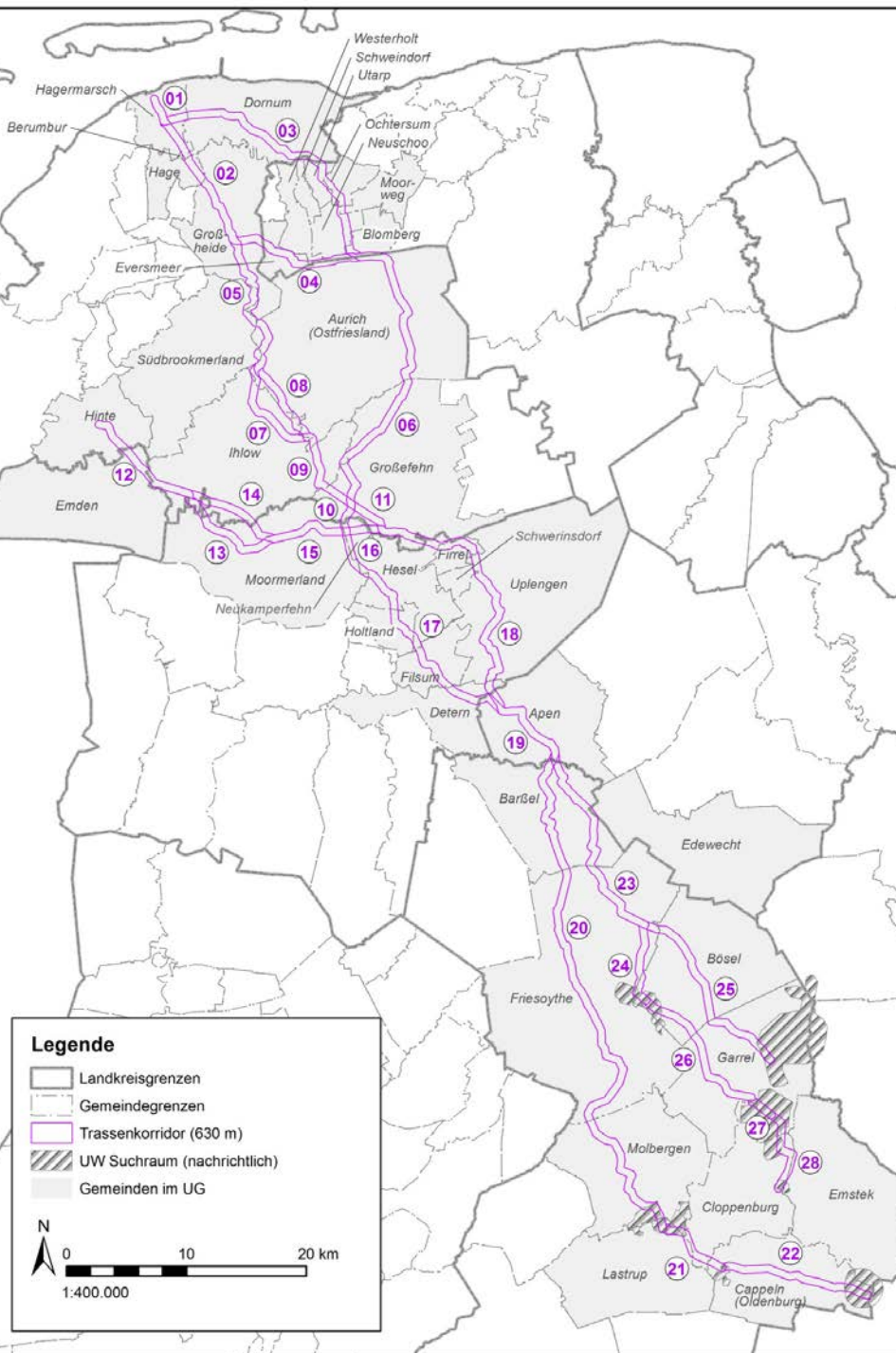
Wir werden hier daher nicht einen komplett gefertigten Einwand zum Herunterladen zur Verfügung stellen, sondern nur eine **Vorlage**, in dem Adresse, Betr., einleitende u. abschließende Formulierung enthalten sind. Die individuelle Begründung ist bei jedem anders und muss entsprechend von jedem Einzelnen eingetragen werden.

Zusätzlich haben wir einen **Themenkatalog** zusammengestellt, der helfen soll, wichtige Punkte zu beachten und Einspruchsgebiete für die eigene Betroffenheit bei der Erstellung der Begründung zu erkennen. Der Themenkatalog ist ein erster Entwurf und wird aktualisiert. Wenn Euch zusätzliche Punkte einfallen, die aufgenommen werden sollten, schreibt uns bitte eine kurze Notiz.

Raumordnungsverfahren (ROV) Trassenkorridore von dem Anlandungs- punkt Hilgenriedersiel und dem Raum Emden zum Netzverknüpfungspunkt Cloppenburg

Offshore Anbindung

- 3 Hochspannungsgleichstrom
Erdkabeltrassen
- Übertragungskapazität jeweils
 $900 \text{ MW} = 2700 \text{ MW} \triangleq 2 \text{ KKW}$
- 3 Konverter in den Umspannwerken
- Geplante Fertigstellung der
Erdkabeltrassen ab 2025



Raumordnungsverfahren wurde eingeleitet:

- Bis 31.07. Auslage der Antragsunterlagen in den Rathäusern
- Nur noch per Download Link auf unserer Internetseite
- Unterstützung auf der Internetseite der BI: www.clp-unter-spannung.de
- **14.08. Ende der Abgabefrist bei der Gemeinde Garrel**

Gutachten Prof. Dr.-Ing. BRAKELMANN / Prof. Dr. JARASS

Wesentliche Aussagen:

- NEP 2030: Ausbaumaßnahmen und zusätzliche Gleichstromleitung geplant.
- Anlandung weiterer 3 Offshore Leitungen in WHV beabsichtigt, Abtransport über CLP.
- Weiterer Ausbau des Drehstromnetzes südlich Merzen erforderlich.

Vorschläge:

- Gleichstromleitungen für Offshore-Windstrom ohne Konvertierung nach Süden weiterführen.
- Auch Onshore-Windstrom aus dem Raum CLP mit Gleichstromleitung statt Drehstromleitung nach Süden übertragen.

Auswirkungen in der Region CLP:

- Gleichstromerkabel statt Höchstspannungsfreileitung.
- Nur ein Konverter statt zwei Umspannwerke mit Konvertern.

daher:

- Forderung nach grundlegender Überprüfung des derzeit geplanten Netzausbaus im Sinne eines zukunftsorientierten ganzheitlichen Ansatzes!
- Gleichstromerdverkabelung statt neue Freileitungstrassen, die die Landschaft zerschneiden und das Wohnumfeld sowie auch die Gesundheit der Menschen bedrohen!

Teilerdverkabelung Wechselstrom



Trassenbreite :

Bauphase:	ca. 50 m
Betriebsphase:	20 - 30 m
Verlegetiefe:	1,5 - 2,0 m

Teilerdverkabelung Wechselstrom Kabelübergangsanlage



Flächenbedarf: 50 x 70 bis zu 130 x 150 Meter

Erdverkabelung Gleichstrom



Trassenbreite Gleichstrom:

Bauphase:	ca. 20 m
Betriebsphase:	ca. 7 m
Verlegetiefe:	1,5 - 2,0 m

Weiteres Vorgehen / Ausblick:

- Prüfung der Antragsunterlagen und Erarbeiten von Stellungnahmen zu beiden Raumordnungsverfahren durch die BI.
- Parallel dazu Einforderung der Umsetzung des „Cappeler Gutachten“ d.h. Gleichstromerdverkabelung.
- Positionspapier an Politiker der Region
- Unterschriftenaktion & Online-Petition
- Abschluss des ROV vermutlich nicht mehr in 2017



unter
SPANNUNG

Es ist fünf vor zwölf, aber noch nicht zu spät!!!



**Herzlichen Dank
für das Interesse !**

Mitglied werden!

- Nur mit vielen Mitgliedern sind wir ein nicht zu übergehender Faktor für den Stromnetzausbau im Kreis CLP.
- Aktueller Mitgliederstand: ca. 930.
- Mitgliedsbeiträge werden nicht erhoben.
- Finanzierung ausschließlich durch Spenden, zur Kostendeckung für notwendige Beratungen, Infomaterial etc.
- Gemeinnützigkeit ist anerkannt, Spendenquittungen werden ausgestellt.
- Beitrittserklärungen mit Flyer liegen aus und sind auf der Homepage <http://www.clp-unter-spannung.de> abrufbar.